Deutscher Bundestag
2. Wahlperiode
1953

Drucksache 232

Kleine Anfrage 29

der Fraktion der SPD

betr. Rechtsschutztätigkeit für politisch Verfolgte

Im Bulletin vom 8. Juli 1953 war unter der Überschrift „Rechtsschutzstelle für Verfolgte des NS-Regimes" u.a. folgendes veröffentlicht:

> „Im Einvernehmen mit den zuständigen deutschen Behörden in Bonn wird jetzt eine besondere Rechtschutzstelle (Legationsrat a. D. Dr. Budde, Bad Godesberg, Jahnstraße 25) den Auslandsvermögenschutz der vom NS-Regime verfolgten Einzelpersonen und Firmen in Deutschland in spezialanwaltlicher Tätigkeit übernehmen. Anfragen und Aufträge sind direkt an diese Rechtsschutzstelle zu richten."

Wir fragen die Bundesregierung erneut, nachdem unsere Anfrage vom 30. Juli 1953 (Nr. 4673 der Drucksachen der 1. Wahlperiode) nicht beantwortet wurde:

1. Hat Legationsrat a. D. Dr. Budde einen amtlichen Auftrag erhalten und durch wen ist dieser erteilt?
2. Welche Bezüge erhält Dr. Budde? Ist er im Rahmen eines Anstellungsvertrages tätig? Ist er berechtigt, von den Personen, die ihm Aufträge erteilen, Gebühren - und gegebenenfalls in welcher Höhe - zu erheben?
3. Ist dafür Sorge getragen, daß politisch Verfolgte, die anderen Organisationen als dem BVN, für den sich Dr. Budde, wie allgemein öffentlich bekannt ist, laufend betätigt, sich bei der Verfolgung ihrer Rechtsinteressen einer Persönlichkeit bedienen können, der sie nach ihrer Organisationsangehörigkeit Vertrauen entgegenbringen können?
4. In welcher Weise gedenkt die Bundesregierung dafür Sorge zu tragen, daß auch die anderen Organisationen, die Verfolgte des NS-Regimes vertreten, die gleichen Rechte genießen, wie sie Dr. Budde zuerkannt wurden? Ist die Bundesregierung bereit, in ihrem Informationsdienst (Bulletin) sich in gleicher Weise für die Rechtsschutztätigkeit von Personen einzusetzen, die der Organisation politisch verfolgter Sozialdemokraten oder anderen ähnlichen Organisationen angehören?

Bonn, den 3. Februar 1954

Ollenhauer und Fraktion

Druck: Buchdruckerei Peter Meier, Buisdorf/Siegburg
Alleinvertrieb: Dr. Hans Heger, Bad Godesberg, Rheinallee 20
Telefon 3551